WÜRTTEMBERG REPORTER

wird Ihnen präsentiert von der Fotoagentur-Stuttgart.de

Überregional
Unabhängig
Ausgabe
Frühjahr 2010
Kostenlos!

Mythos VW Bulli: mehr als 60 Jahre und kein bisschen alt!

FOTO: © ANDREAS ROSAR, FOTOAGENTUR-STUTTGART.DE

mit VERLOSUNG
von 4x2
Eintrittskarten für die
„Autostadt in Wolfsburg“!

unsere Themen
Neues aus der Region
Geschichte der Brezel
Veranstaltungen 2010

Brezelgeschichte

die Erfindung der Brezel

FRIEDER DER Uracher Bäcker und Hofbäcker von Graf Eberhard im Barte (1445-1496) soll der Sage nach die schwäbische Brezel erfunden und benannt haben. Doch bis sie erfunden und gegessen war, mußten einige (lebensgefährliche) Hürden genommen werden...

MEHR AUF Seite 17

Stuttgart 2010

unsere Veranstaltungstipps

AUCH IN 2010 ist in Stuttgart wieder einiges geboten! Wir haben für Sie die schönsten und wichtigsten Termine des Jahres übersichtlich zusammengetragen.

MEHR AUF Seite 16

weitere Themen: RUHR.2010 + unser Reise-SPECIAL für 2010

AUS „BUS“ UND „LIEFERWAGEN“ WIRD „BULLI“

seit 1947 wird das Kult-Objekt gebaut

Eine Automobil-Entwicklung nach dem heutigen Verständnis hat der Volkswagen Transporter erst durchgemacht, nachdem er 1947 als kantiger Prototyp das Laufen gelernt hatte. Der Not gehorchend, nicht etwa, weil es auf den dümpelnden europäischen Automobilmärkten der Nachkriegszeit plötzlich einen gigantischen Boom für praktische Mehrzweckautomobile gegeben hätte. Der T1 mit samt dem Kult, den er ausgelöst hat, wurde gemacht. Mit der Hand am Arm, von Ingenieuren und Technikern mit Fingerspitzengefühl und Improvisationstalent. Sie haben ein Epoche machendes Mobil auf die Räder gestellt.

Erst die folgenden Transportergenerationen, T2 bis T5, haben so etwas wie eine automobiltechnische Kinderstube in einer Entwicklungsabteilung erfahren. Einmalig, wie so vieles am Volkswagen Transporter. Der Plattenwagen, so die interne Bezeichnung für ein uriges Vehikel zum Transport schwerer Lasten im Wolfsburger Volkswagenwerk, ist der Ideenlieferant – für Ben Pon, Autohändler und Volkswagen Importeur in den Niederlanden. Er ist begeistert von der Idee, die die Werker in der Fabrik zu einem mobilen Hilfsmittel geformt hatten: Käfer-Achsen und -Antrieb, über dem 25-PS-Motor im Heck des Fahrzeugs eine Sitzbank für den Fahrer, davor eine senkrechte Platte, um das Betriebsabteil von der Ladefläche abzugrenzen. Eine abenteuerlich anmutende, geradezu primitive Konstruktion, aber sehr praktisch.

Ben Pon versucht, diesem Plattenwagen eine Betriebserlaubnis für die Niederlande zu verschaffen – und scheitert. Seinen zweiten Anlauf bereitet er mit einer Handskizze für die Behörden vor. Deutlich ist die Silhouette eines T1 mit all seinen technischen Besonderheiten zu sehen: Frontlenker, Heckmotor, dazwischen eine glatte Ladefläche. Diesem intensiv diskutierten Denkmodell folgt 1948 ein Entwicklungsauftrag von Heinrich Nordhoff, der

In der Werbung steht der Bulli im Schatten des Käfers, seine besonderen Fähigkeiten werden durchaus artikuliert (VW-Zeichnung oben). Ohne den Bulli hätte der Aufschwung wohl kaum über zwei Jahrzehnte gehalten werden können (VW-Foto unten).

aus den Trümmern des Wolfsburger Werks die Geschiebe von Volkswagen leitet. Das erste Exemplar eines Typs 29, so die interne Bezeichnung des ersten Transporters mit Käfer- und Kübelwagen-Technik, ist nach weniger als einem halben Jahr fahrbereit. Aber nicht lange. Das Testprogramm kann nicht wie geplant durchgeführt werden, weil das Chassis, das für den Käfer gut ist, dem Typ 29 nicht reicht. Mangelhafte Verwindungsfestigkeit von Chassis und Karosserie verwandelt jede Kurvenfahrt in ein Abenteuer

Impressum Württemberg Reporter

Fotoredaktion und Gesamtleitung:
Andreas Rosar

Fotoagentur Stuttgart
Andreas Rosar
Postfach 50 09 06
70339 Stuttgart

Tel: 0177-710 96 92
info@fotoagentur-stuttgart.de
www.fotoagentur-stuttgart.de
www.wuerttemberg-reporter.de (i.V.)

Andreas Rosar

Layout / Satz und Anzeigenredaktion:
CARTOGRAFIK GOEDE
Leguanweg 19
70499 Stuttgart
www.cartografik.com

Hinweis:

Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder! Für unverlangt eingesendete Zuschriften keine Haftung. Mit Einsendung von Beiträgen übergibt der Verfasser das Verlagsrecht an die Fotoagentur Stuttgart. Veröffentlichungen sind sowohl in Print-, als auch in anderen Medien sowie in jeglicher Art der Archivierung für den Verlag frei. Redaktionelle Bearbeitung von Texten vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung!

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-06.

Erstauflage 11/2009: 10.000 Exemplare, Zweitaufgabe 02/Februar 2010: 10.000 Exemplare. Der „Württemberg Reporter Februar 2010“ ist das 10. Heft des Magazins seit 2005.

Nächste Ausgabe des Württemberg Reporter: Sommer/Herbst 2010, gerne nehmen wir schon jetzt Ihre Anzeigenbestellung entgegen. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!

Bilder, die nicht ausdrücklich gekennzeichnet sind:
(©) Fotoagentur Stuttgart (Rosar) und von Anzeigenkunden sowie beteiligte Firmen/Agenturen.

AUS „BUS“ UND „LIEFERWAGEN“ WIRD „BULLI“

mit offenem Ausgang. Im nächsten Versuchsstadium erweist sich die selbsttragende Konstruktion des Aufbaus als die richtige. Fahrwerksteile werden gegenüber der Käfer-Technik stabiler dimensioniert und verhelfen dem Transporter zum angestrebten Niveau an aktiver Sicherheit. Im Frühjahr 1950 rollen die ersten Transporter aus der Wolfsburger Produktionsanlage auf die Straße – angetrieben von einem 25 PS starken, luftgekühlten Boxer-Motor im Heck. Wendig, praktisch, vielseitig, anspruchslos und fast 100 km/h schnell. Auf der Straße nimmt er nicht viel mehr Platz in Anspruch als ein Käfer. Er macht eine gute Figur an Gemüseständen und Baustellen, löst der Polizei als freundlicher Helfer die meisten Transportprobleme und entwickelt sich alsbald zu einem Automobil mit etlichen Anzeichen einer komfortablen Limousine: bequem, zweifarbig mit Rollverdeck, viel Chrom und Glanz. Das alles bietet der Samba-Bus, der 1951 vorgestellt wird und bis auf Weiteres der unangefochtene Star des Transporter-Ensembles ist. Als Typ 2 wird der Transporter nunmehr in der werksinternen Nomenklatur geführt. Auf dem Markt soll er nur der VW Lieferwagen sein. Sein Spitzname findet keinen Eingang in die Verkaufsunterlagen. Bulli, wie er von Beginn an liebevoll genannt wird, darf er offiziell nicht heißen, weil die Mannheimer Traktorenfirma Lanz sich den Namen „Bully“ hat schützen lassen. Indes, der Volksmund hat sich davon nicht beirren lassen. Ein VW Transporter, ein Lieferwagen oder ein Bus war ein Bulli – im Namen des Volkes. Weil er knuffig, bullig aussieht und weil er als Bus und als Lieferwagen taugt. So fügen sich die beiden ersten Buchstaben der Typenbezeichnung zusammen zu Bu-Li. Und damit das flüssiger über die Lippen geht, musste der Bindestrich zugunsten eines weiteren „l“ weichen. So erzählt man sich heute unter unverbesserlichen Bulli-Verehrern die Geschichte zur Taufe des Autos, das sich als ein klassischer Motor des deutschen Wirtschaftswunders nach dem letzten Krieg entpuppt hat.

TEXT/FOTOS: © VW AG Wolfsburg & Andreas Rosar

der T1 wurde und wird von Bosch als Werbefahrzeug genutzt

der T1 als Liefer- und Camping-Version in den 50er Jahren (oben/unten)

der T2 (unten links/rechts) wurde zum Symbol der Flower-Power Generation

kultige Fahrzeuge wie diese sehen Sie am www.burgherzberg-festival.de/

DER T2 & T3 - NICHT NUR VERBESSERTES MODELL

der T2 wurde von 1967 bis 1979 gebaut

Die Weiterentwicklung des T1, der T2 wurde 1967 eingeführt. Das beim Vorgänger eingeschlagene Konzept wurde beibehalten und die Technik von Fahrwerk und Karosserie weiter verbessert. Wie der Vorgänger wurde der T2 im VW-Werk Hannover hergestellt. Von den ca. 2,5 Mio. in Deutschland produzierten T2 wurden über zwei Drittel exportiert. Der neue Transporter hatte neben einer komfortableren Fahrerkabine mit einer ungeteilten Frontscheibe ein anderes Lenkgetriebe, eine verbesserte Hinterachse und einen stärkeren Motor. Das Armaturenbrett mit Handschuhfach war größer und mit zusätzlichen Belüftungsdüsen ausgeführt. Die seitliche Schiebetür war serienmäßig. Ab 1968 hatten alle T2 eine Zweikreisbremsanlage und ab August 1970 Scheibenbremsen an der Vorderachse. Im Jahr darauf kam ein stärkerer „Flachmotor“ zusätzlich ins Programm, der aus zunächst 1,7 Litern Hubraum 66 PS bereitstellte. Mit diesem Motor konnte der Transporter ab 1972 auch mit einer Dreigang-Automatik versehen werden. Mit einem verstärkten Fahrwerk und 1,2 Tonnen Nutzlast

war der Wagen ab 1974 erhältlich. Von 1975 an bis zum Ende der Produktion 1979 wurde der T2 mit dem 1600er Basismotor und 50 PS sowie einem 70 PS leistenden 2-Liter-Flachmotor angeboten (letzterer a.W. auch mit Dreigang-Automatik).

TEXT: © Wikipedia.de, Foto: © VW AG Wolfsburg

der T3 wurde von 1979 bis 1992 gebaut

Volkswagen hatte trotz Spekulationen seitens der Motorpresse beim neuen Transporter am Heckmotorkonzept festgehalten. Der neue T3 war deutlich geräumiger; der Radstand wurde um 60 mm vergrößert, was die Wagenlänge um etwa den gleichen Wert steigerte. 1981 war erstmalig ein Diesellaggregat im Angebot; 1982 entfielen die beiden luftgekühlten Modelle mit Ottomotor, sodass ausschließlich wassergekühlte Motoren zum Einsatz kamen. Ab Mitte der 1980er-Jahre waren exklusiv ausgestattete Modelle wie der Caravelle Carat oder Ausführungen mit Allradantrieb (Syncro) erhältlich. Im Oktober 1990 erfolgte die Ablösung durch den VW T4 mit Frontmotor und -antrieb.

TEXT: © Wikipedia.de, Foto: © Andreas Rosar

der T4 (1990 bis 2003) - ohne Heckantrieb

Mit der Einführung des T4 ab August 1990 – einer kompletten Neukonstruktion – ging bei Volkswagen in Hannover die Ära des Heckantriebs und des Heckmotors zu Ende. Der T4 war das erste Transportermodell von VW, das mit zwei verschiedenen langen Karosserien und Radständen erhältlich war. Das neue, zeitgemäße Antriebskonzept mit vorn quer liegendem Reihenmotor mit Antrieb der Vorderräder hatte vor allem den Vorteil einer durchgehenden Ladefläche.

DER T4 & T5 - ENDE DES HECK-ANTRIEBS

Neben dem Transporter als LKW, der in erster Linie von Firmen und Behörden genutzt wurde, erfreute sich vor allem der Multivan großer Beliebtheit, weil er mit der praktischen Innenausstattung (Klapptisch, Bett, Einzelsitze in der zweiten Reihe) viel Komfort für Reisen bot, dennoch Pkw-ähnliche Abmessungen aufwies und so auch im Alltag handlich war. In die USA wurde nur diese, dort mit wesentlich besserer Ausstattung als Eurovan bezeichnete Version, exportiert.

TEXT: © Wikipedia.de

FOTOS: © VW AG Wolfsburg, Andreas Rosar

der T5 Multivan (ab 2003) - ein verbesserter T4

Der T5 ist ein weiterentwickelter T4 und wird seit 2003 als fünfte Generation des VW-Transporters produziert. Wie der Vorgänger verfügt der T5 über einen quer eingebauten Frontmotor und Vorderradantrieb. Der joystickartige Schalthebel wurde in die Schalttafel verlegt und betätigt das Getriebe über Seilzüge. Die eleganteren Modelle Caravelle, Multivan und California (Wohnmobil) unterscheiden sich vom einfachen Transporter äußerlich

durch Chromleisten. Der T5 weist nur wenige technische Neuerungen im Vergleich zu seinem Vorgänger auf.

Allerdings geht diese Verbesserung des Komforts zu Lasten des Gewichts und des Kraftstoffverbrauchs. Der T5 wird in Hannover-Stöcken und im polnischen Poznań gebaut. Beim T5 California wird das Basisfahrzeug (aus Hannover-Stöcken) in Hannover-Limmer zum Reisemobil ausgebaut.

TEXT: © Wikipedia.de, Foto: © VW AG Wolfsburg

UNSERE WEBTIPPS zum Thema VW-Bulli sind:

WWW.VW-BULLI.DE

WWW.BULLI.ORG,

WWW.VWVULLI.CH

WWW.VOLKSWAGEN.DE

DE.WIKIPEDIA.ORG/WIKI/VW-BUS

WWW.IG-T3.COM

WWW.BULLY-RIDER-STADE.DE

WWW.BULLI-MUSEUM.EU

WWW.VWBUS-FN.DE

WWW.VWBUSCLUB.CH

WWW.T3-LIVE-DABEI.DE

BULLIDRIVER.OYLA18.DE

WWW.BULLIKARTEI.DE

Termine 2010 der VW-Bus Treffen

finden Sie im Internet unter

WWW.VW-BUS-LAND.DE

im Menü-Punkt "Termine".

Sie können nach Ländern und Jahren sich die internationalen Treffen anzeigen lassen. Vielleicht sehen wir uns ja auf dem einen oder anderen Treffen - oder verabreden Sie sich!

WAGENTEILE

Autoteile für alle Heckmotor-VW

Albert-Einstein-Straße 20, 30974 Wennigsen
Tel. 0 51 03/92 74 50, Fax 0 51 03/92 74 51
www.wagenteile.com

ADTV

TANZSCHULE

Schicki

Fon 0711 560994 • Fax 0711 560670

Schmidener Straße 38, 70372 Stuttgart

www.tanzschule-schicki.de

VANFEST IN MALVERN: 10.-12. SEPTEMBER 2010

weltweit größtes Bulli-Treffen in England

VANFEST ist die weltweit größte Veranstaltung für Besitzer und Liebhaber von VW Typ 2 / Transporter Kastenwagen. Es findet jedes Jahr auf der "Three Counties Show Ground" in Malvern, England, UK, statt. Mit Camping ist es ein buntes Fest für Vereine, Familien und andere.

© **TEXT/FOTOS:** Andreas Rosar, Luftbild: Vanfest.org

INTERNET: WWW.VANFEST.ORG,

WWW.YOUTUBE.COM/WATCH?V=EQJZ5NQJFW

NEUES MERCEDES GP PETRONAS FORMEL 1 TEAM

Schumi wieder in der Formel 1

DIE FORMEL 1-Saison 2010 beginnt mit dem Grand Prix von Bahrain am 14. März. Die silberne Farbgebung der neuen Silberpfeile 2010 schafft eine Verbindung der Historie der Silberpfeile mit Titelsponsor PETRONAS. Die Geschichte der Silberpfeile geht zurück auf das Eifelrennen 1934, als am Vorabend des Rennens der weiße Lack der Mercedes Rennwagen entfernt worden war, um dem damaligen Gewichtsreglement (750 kg-Formel) zu entsprechen und die Autos in der Silberfarbe der Aluminium-Karosserie starteten. Michael Schumacher: "Ich bin davon überzeugt, dass Mercedes GP Petronas für den Kampf um

die Weltmeisterschaften in einer sehr guten Position sein wird, und ich werde meinerseits alles dafür tun."

SCHLAGLOCH MELDEDIENST DES ACE

dem ACE online Schlaglöcher melden

SCHON SEIT seit Jahren weist der Auto Club Europa vor einer massiven Verwahrlosung der Verkehrswege hierzulande hin. Bund, Länder und Gemeinden sind vom Gesetz her verpflichtet, die Verkehrssicherheit stets zu gewährleisten, was einwandfreie Straßen voraussetzt.

DER ACE hat deshalb jetzt auf seiner Homepage einen Schlaglochmeldedienst eingerichtet, um auf den teils miserablen Zustand der Straßen aufmerksam zu machen:

WWW.ACE-ONLINE.DE/SCHLAGLOCHMELDER

DIE AUTOSTADT IN WOLFSBURG

Menschen, Autos und was sie bewegt

WAS MOTIVIERT Menschen zu Höchstleistungen? Wie arbeiten Automobildesigner? Und wer bewegt die Gesellschaft in der Zukunft? Die Autostadt in Wolfsburg lädt ihre Besucher zu einer Reise in die Welt der Mobilität ein. In einer über 25 Hektar großen Park- und Lagunenlandschaft bilden Architektur, Design und Natur den Rahmen für viele Attraktionen: Im ZeitHaus, dem besucherstärksten Automobilmuseum der Welt, sehen die Besucher Klassiker der Automobilgeschichte – die Fahrzeuge illustrieren, warum sie in ihrer Zeit Maßstäbe setzten. Kunstwerke und Filme regen zur Auseinandersetzung an, Forschungsstationen laden zum Mitmachen ein und Veranstaltungen eröffnen neue Horizonte: von Lesungen und Diskussionen über Sommer- und Winterinszenierungen bis hin zu den Movimentos Festwochen. So entsteht für jeden Gast ein ganz persönliches Kaleidoskop aus Erlebnissen und Erfahrungen.

In der Autostadt spiegelt sich die breite Orientierung des Weltkonzerns Volkswagen und seine unternehmerische Verantwortung für Mensch, Kultur und Gesellschaft. Deshalb finden Kunstinteressierte hier ebenso Inspiration wie Technikfreunde, Multimediabegeisterte ebenso wie Ruhesuchende. Und für Wissbegierige stellt der Themenpark einen spannenden Lernort rund um das Thema Mobilität dar. 70 Pädagogen betreuen Bildungsangebote, die sich an verschiedene Altersgruppen richten: Kindergarten- und Vorschulkinder, Schüler, Erwachsene und Senioren. Die Autostadt arbeitet mit den Werten des Volkswagen Konzerns: Sie macht erlebbar, warum Qualität Sicherheit schafft, wie Leistung und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen und was Kundennähe dem Unternehmen bedeutet. Sie zeigt auch, welches Wissen seine Mitarbeiter in allen Teilen der Erde generieren und stellt die einzelnen Konzernmarken vor.

Bei der Vermittlung all dieser Themen nimmt die Autostadt den Dialog mit ihren Gästen auf – jährlich sind das etwa zwei Millionen. Hier stehen keine schnellen Effekte im Vordergrund. Vielmehr ermöglichen die Angebote eine offene und intensive Auseinandersetzung mit den vielen Seiten der Mobilität; so zum Beispiel mit dem Aspekt der Nachhaltigkeit. Die Ausstellung „LEVEL GREEN – Die Idee der Nachhaltigkeit“ zeichnet ein positives und

persönlich relevantes Bild von Nachhaltigkeit und schlüsselt deren ökonomische, ökologische und soziale Aspekte auf. Die Besucher sollen zum Nachdenken angeregt werden und entdecken, in welchen Bereichen sie selbst aktiv werden können – wenn sie wollen.

Die Autostadt, die im Verlauf ihres zehnjährigen Bestehens zu einer weltweit bedeutenden automobilen Kommunikationsplattform entwickelt wurde, steht für eine Unternehmenskultur mit ausgeprägtem Dienstleistungsbewusstsein und hohem Qualitätsanspruch. Das Team ihrer Mitarbeiter eint ein Ziel: ihren Gästen einen Aufenthalt zu bereiten, an den sie sich gern erinnern.

Vom 29. April bis zum 13. Juni 2010 veranstaltet die Autostadt in Wolfsburg zum achten Mal die **Movimentos Festwochen**. Das Programm der Festwochen umfasst Konzerte sowie Lesungen und Gespräche, Diskussionen und szenische Abende.

© **TEXT/FOTOS:** www.autostadt.de

**Wir verlosen an unsere Leser 4 x 2 Eintrittskarten:
Erleben Sie die „Autostadt in Wolfsburg“!**

Senden Sie einfach eine Postkarte mit dem Stichwort
„Verlosung Autostadt 2010“ an:

Fotoagentur Stuttgart, Andreas Rosar

Heilbronner Str. 7, 70174 Stuttgart

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, Einsendeschluss ist der 15.04.2010!

DER NEUE COLORADO 645TI VON KARMAN MOBIL

Komfort auf den Punkt gebracht

MIT DEM neuen Colorado 645 Ti präsentiert Karmann-Mobil die dynamische Interpretation der Themen Komfort und Stauraum im Reisemobil. Das auf dem Volkswagen T5 Chassis aufgebaute neue Modell kombiniert eine gemütliche Fünf-Personensitzgruppe mit einer großen Fahrradgarage und einem Doppelbett im Heck. Auf Wunsch lässt sich das Bett auch um ca. 30cm in der Höhe verstellen, was zum einen das Garagenvolumen den jeweiligen Beladungszwecken anpasst, zum anderen aber auch die Betteneinstieghöhe auf ein besonders bequemes Maß reduziert.

MIT EINER Gesamthöhe von nur 2,75m und einer Breite von nur 2,28m baut der Colorado ähnlich kompakt wie ein Van, verfügt aber im Innenraum dank einer Gesamtlänge von 6,74m über viel Bewegungsfreiheit. Außen wirkt der Teilintegrierte mit seiner geschwungenen Dachkontur und den gerundeten Wänden athletisch elegant. Den eleganten Gesamteindruck spiegelt auch das Interieur wieder, das mit zweifarbigen Möbeln mit Chrom-Inlays an edles Yacht-Ambiente erinnert.

DEN AKTUELLEN Schadstoffdiskussionen begegnet der Colorado mit modernen Euro 5 - Motoren und Rußpartikelfilter. Auf der Fahrt zum Urlaubsziel können sich die Reisenden über eine erstklassige Straßenlage mit hohen Sicherheitsreserven freuen: das AL-Ko Tiefrahmen-Fahrgestell mit tiefem Schwerpunkt und die speziell für den Colorado entwickelte Bremsanlage verleihen dem Co 645Ti hohe Reserven bei der aktiven und passiven Sicherheit.

ZUM STANDARD bei Karmann-Mobil gehört bereits seit Jahren eine moderne, holzfreie GFK-Karosserie mit hoher Verwindungsfestigkeit. Der beheizte Technikboden unter dem Laufboden beherbergt die Installationen und die Wassertanks. Darüber hinaus macht er das Wintercamping auch bei strengen Frosttemperaturen zum normalen Freizeitprogramm für die Colorado-Kunden.

Seit über 100 Jahren macht Karmann mobil

DER ERSTE in Osnabrück gefertigte Wagen war ein Landauer. In den 60er Jahren wurde das Werk in Rheine gegründet. Reisemobile waren, gemessen an der langen Tradition im Fahrzeugbau, ein relativ junges Kapitel in der Geschichte des Osnabrücker Unternehmens. In den 70er Jahren entstanden die ersten Karmann-Reisemobile auf der Basis des Volkswagen Typ 2.

DIE 80ER Jahre: Jetzt kommt die Reisemobilwelle so richtig ins Rollen. Zum Saisonbeginn des Jahres 1980 stellt Karmann die Modelle Gipsy H und Gipsy M auf dem Fahrgestell des VW LT 28 vor. Der Anfang der 90er Jahre vorgestellte Distance wide war ursprünglich als Sondermodell der erfolgreichen Baureihe auf LT-Chassis geplant. Die Resonanz war jedoch so groß, daß schon im nächsten Jahr drei Distance wide-Modelle vorgestellt wurden. Den krönenden Abschluß bildete 1994 der Distance wide Gold mit seinem umfangreichen Ausstattungspaket.

INTERNETSEITE: WWW.KARMANN-MOBIL.DE

CARAVANING SPECIAL

Dethleffs präsentiert Neuheiten 2010

FÜR DIE CMT Für die CMT in Stuttgart hat sich der Allgäuer Hersteller auch dieses Mal wieder etwas einfallen lassen und präsentiert sowohl im Caravan- als auch im Reisemobil-Bereich besondere Neuheiten. Als Frühjahrs-sonderedition stellt Dethleffs den Caravan „Pacific“ vor. Der Pacific ist – wie der Name schon verrät – eine sehr frische, maritim-anmutende Sonderedition mit azurfarbenem Außendesign, und farblich angepasstem Interieur. Den Pacific wird es als Reisecaravan in drei Grundrissvarianten für Paare und Familien geben.

BEI DEN Reisemobilen präsentiert Dethleffs ein neues Modell der erst im Sommer eingeführten Teilintegrierten-Baureihe Globe4. Ein klassischer Familiengrundriss mit Stockbetten im Heck wird dann die vier bisherigen Modelle ergänzen. Diese bei Teilintegrierten eher ungewöhnliche Raumaufteilung könnte dank des im Globe4 möglichen Hubbetts einen neuen Trend setzen und teilintegrierte Modelle auch für Familien, bzw. mit Kindern reisende Paare, interessant machen.

© **TEXT/FOTO:** www.dethleffs.de

CARAVANING: jeder Tag ein anderer Urlaub

DIE FASZINATION der der mobilen Freizeitform wird besonders in den exklusiven Reiseberichten von caravaning-info.de spürbar. Vielleicht können die authentischen Berichte, die abenteuerlichen Erlebnisberichten und der eine oder andere hilfreiche Insider-Tipp auch Ihre Lust auf schöne Urlaubsziele wecken? Dies und viel mehr finden Sie zum Nachlesen im Internet unter:

WWW.CARAVANING-INFO.DE

preisgekrönt & urlaubswert, ISO- zertifiziert

MACHEN SIE Urlaub auf einem der besten Camping-Plätze in Deutschland: Campingpark Sanssouci bei Potsdam mit Rundumservice für die Gäste! Ausflugsrestaurant Sanssouci April bis Oktober, Mo-Fr 17–22 Uhr, Wochenende und Feiertags 12-22 Uhr. Der Campingpark Sanssouci zu Potsdam/Berlin wurde auf ITB mit Q3-Plakette ausgezeichnet, alles weitere im Internet unter:

WWW.CAMPING-POTSDAM.DE, (0331) 951 0 988

Jetzt **2x** in Stuttgart

Fahrrad-Spezialhaus

Am Hauptbahnhof

70173 Stuttgart
Lautenschlagerstraße 3
Tel. (0711) 296234
Fax (0711) 2236717

www.fahrrad-renner.de

In Weilimdorf

70499 Weilimdorf
Wormserstraße 16
Tel. (0711) 8065091
Fax (0711) 8065091

Unser Service für Sie!

Erstklassige Auswahl

Erstklassige Preise

Erstklassiger Service

Erstklassige Fachwerkstatt

Erstklassige Beratung

Erstklassige Ersatzteil-Dienst

Erstklassige Extra-Leistungen

Wir reparieren jedes Fahrrad, wir verkaufen auch! Und das seit 1918.

Ein starkes Renner-Team in der Lautenschlager Straße 3 freut sich auf Ihren Besuch!

DELITE HYBRID - DIE NEUE GENERATION DER E-BIKES

Leichtgewichte für zahlreiche Anwendungen

DAS DELITE hat zum Modelljahr 2009 einen komplett neuen Rahmen erhalten. Durch den tiefer und weiter nach hinten gesetzten Aufnahmepunkt des Hinterbaudämpfers und das wegfallende Querrohr erfährt der neue Rahmen eine sehr aufgeräumte und geradlinige Optik. Seine positiven Eigenschaften sind das geringe Gewicht bei erhöhter Steifigkeit und die optimierte Federungskinematik. Ein weiteres Plus: die aktive Eingelenkschwinge mit großzügig dimensionierter Industrielagerung, die für kräftigen Vortrieb und sportliches Fahren ohne Energieverlust sorgt.

MIT DEM Delite ist fast alles möglich: Insgesamt gibt es neun verschiedene Ausstattungsvarianten; Rennrad-schaltung und schmale Reifen machen es zum schnellen Trainingsgerät. Durch den neuen Expeditionsgepäckträger und einen Lowrider wird es zum leichten Reiserad. Und mit einer integrierten und wartungsarmen Nabenschaltung ist das Delite – je nach Ausstattung – gerüstet für eine sportliche Ausfahrt oder entspanntes Cruisen.

DAS NEUE Delite hybrid HT (zulassungsfrei) ist sportlich und strotzt vor Energie. Speziell am Berg und bei geringen Geschwindigkeiten überzeugt dieses 250 Watt-Modell mit starkem Durchzugsvermögen. Eine kraftvolle Unterstützung bis 25 km/h, die es in sich hat. Durch das geringe Gewicht von nur 25 kg und einer extra hohen Reichweite ist dieser vollgefederte Flitzer genau das Richtige für alle sportlichen Radfahrer. Eine 16-Gang-Kettenschaltung, Luftfedergabel und Scheibenbremsen runden die Ausstattung sinnvoll ab. Das Beste: Das Delite hybrid HT ist ab sofort bei vielen Händlern erhältlich.

DAS DELITE hybrid HS ist das sportlichste und kraftvollste Rad der hybrid-Palette. Der Akku sitzt im Rahmendreieck und ist in einer Box untergebracht, die zum Laden abgenommen werden kann. Durch das geringe Gesamtgewicht von nur 25 kg spricht es flotte Alltagsfahrer und Sportler gleichermaßen an. Das Delite hybrid erreicht durch den 500 W-Motor Geschwindigkeiten von 45 km/h und mehr, benötigt aber dafür im Vergleich zum Delite hybrid HT auch ein Versicherungskennzeichen. Vollgefedert und kraftvoll – mit diesem Rad erreicht elek-

trounterstütztes Radfahren eine neue Dimension.

DAS DELITE hybrid 500 HS ist momentan das einzige zugelassene 500-Watt Modell am Markt. Zwar gibt es von Mitbewerbern weitere Räder in der Kategorie der sogenannten schnellen Pedelects, doch sind diese Modelle ausschließlich mit 250-Watt Motoren versehen, die nicht an die Fahrleistungen des Delite hybrid 500 HS heran reichen.

FAHRRÄDER AUS dem Hause riese und müller stehen für ausgereifte, rundum zufriedenstellende Produkte. Unsere vollgefederten Fahrräder überzeugen vor allem durch ihre überragenden Fahreigenschaften und ihr gutes Design. Zudem bestechen unsere Produkte durch eine klare Linienführung, gewichtsoptimierte, belastungsgerecht konstruierte Rahmen sowie eine Komponenten-auswahl, die geringes Gewicht und optimale Funktion gewährleistet. Da Mobilität sehr individuell ist, haben wir für die unterschiedlichsten Ansprüche Fahrräder entwickelt. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter WWW.R-M.DE.

das Delite Hybrid HT 54 blau

das Delite Hybrid HT 49 gelb

das Delite Hybrid JETSTREAM

AKTUELLE BUCHTIPPS DES DELIUS-KLASING VERLAGS

Hinreißende Episoden, spannend erzählt

„**JÄGERMEISTER RACING 1972-2000**“: Mit einem bilderreichen Buch erinnert der Delius Klasing Verlag an die glorreichen Jahre, als der Spirituosenkönig aus Wolfenbüttel Motorsportgeschichte geschrieben hat. Willi Bergmeister liefert darin nur ein Kapitel - übrigens auch als Lehrherr von Michael Schumacher, der bei ihm seine Mechanikerlehre absolviert hat. Die Motorsportgeschichte von Jägermeister rekapitulieren heißt, die großen Namen der Zunft aufzurufen: Graham Hill, Hans-Joachim Stuck, Jacky Ickx, Willi Bartels, Niki Lauda und immer wieder auch Eckhard Schimpf. Als später erfolgreicher Journalist (unter anderem in der Chefredaktion der „Braunschweiger Zeitung“) ist er geradezu berufen, als Autor des Bandes dem „Jägermeister Racing“ dieses Denkmal zu setzen.

Hörbuch: Länge 157 Minuten, (ISBN 978-3-7688-9716-7), Delius Klasing Verlag, Bielefeld

Erhältlich im Buchhandel oder unter der Hotline (0521) 559 955

Mercedes-Benz SLS AMG: Entstehung einer Vision

DER SLS AMG ist das erste eigenständig entwickelte Modell des Affalterbacher Sportwagenherstellers Mercedes AMG. Im Jahr 2005 entstand in den Köpfen der Exklusiv-Einheit von Daimler das visionäre Ziel, einen Supersportwagen der Güte eines Porsche 911 oder eines Audi R8 zu entwickeln. Diese Vision ist real geworden. Von der Entstehung bis zur Realisierung erzählt ein beeindruckender Bildband aus dem Delius Klasing Verlag.

Deutschlands renommierteste Motorjournalisten, darunter Wolfgang Peters und Jürgen Zöllter, zeichnen sich für die kenntnisreichen Textpassagen aus.

144 Seiten, 78 Farbfotos, Format 36 x 26 cm, gebunden mit Schutzumschlag, (ISBN 978-3-7688-3144-4) Delius Klasing Verlag, Bielefeld

Erhältlich im Buchhandel oder unter der Hotline (0521) 559 955

Buchverlosung „VW Bulli“ - die Gewinner!

In Zusammenarbeit mit dem **Delius-Klasing-Verlag** verlorste die Fotoagentur-Stuttgart.de **5 Exemplare des im April 2009 erschienenen Buches „Der VW Bulli“ von Bernd Wiersch** anlässlich der Stuttgarter Buchwochen vom 19. November bis 13. Dezember 2010.

Die Gewinner sind:

- Laila Garske, Vaihingen-Enz
- Elvira Neundorf, Stuttgart
- Harald Kuhn, Göppingen
- Gunther Mack, Strümpfelbach
- Wulf Riederer, Nürtingen

Die Redaktion des Württemberg Reporters gratuliert! Die Bücher wurden bereits per Post zugesendet.

Bierhaus West	BIERHAUS WEST 70174 Stuttgart, Seidenstraße 40a Telefon 0711-295917
tempus	TEMPUS im Haus der Geschichte 70173 Stuttgart, Konrad-Adenauer-Str. 1b Telefon 0711-2465082
LOGO	LOGO im Haus der Wirtschaft 70174 Stuttgart, Willi-Bleicher-Straße 1 Telefon 0711-2265002
TERRAZZA	TERRAZZA 70174 Stuttgart, Königsstraße 28 Telefon 0711-290080

<ul style="list-style-type: none"> • Inspektion • TÜV-Abnahme/AU • Reifenservice • Steuergerätediagnose 	<p>Kfz-Reparaturen</p> <h2>Dieter Hoffmann</h2> <p>Inh. O. Hoffmann Kfz-Meister</p>
<p>Schmidener Straße 51 70372 Stuttgart (Bad Cannstatt) Telefon 0711/56 74 98 Telefax 0711/56 65 19</p>	

MUSICAL "ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK"

Premiere im Apollo Theater im Herbst 2010

BALD MACHT sich im Apollo Theater Stuttgart allabendlich ein Kreuzfahrtschiff auf die Reise. Wie Stage Entertainment und Udo Jürgens heute bekannt gaben, kommt ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK, das Musical mit den Songs von Udo Jürgens ab Herbst 2010 nach Stuttgart. „Ich habe das Musical von Anfang an begleitet, deshalb liegt viel von meinem Herzblut darin. Ich bin unheimlich glücklich und froh über den Erfolg des Stückes und freue mich sehr, dass es im Herbst 2010 im Apollo Theater zu sehen sein wird“, so der Sänger Udo Jürgens. Das Musical „ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK“ erzählt von Sehnsüchten, Träumen und der Suche nach einem erfüllten Leben.

TICKETS UND alle weiteren Informationen zum Musical im Internet unter: **WWW.STAGE-ENTERTAINMENT.DE**

www.s-t-g-t.de

■ info@s-t-g-t.de ■ Heilbronner Straße 7 ■ 70174 Stuttgart ■

JETZT NEU AUCH IN DER
STUTTGARTER MARKTHALLE!

Selbach
Confiserie

DOROTHENSTRASSE 2
70173 STUTTGART

TEL.: (0711) 24 23 07 FAX.: (0711) 2 36 05 35

STUTTGARTER SPEZIALITÄTEN

PRALINEN, SCHOKOLADE UND GEBÄCK

Karin Dennhardt

Kontakt: 0178-5685785 | ansichten.kd@t-online.de

Bildhaftes
in unterschiedlichen Formaten

Besitzbares
Stuhl-, und Sitzobjektgestaltung

Bestellbares
Bestelltischchen, weiteres auf Anfrage

Dekorierbares
Figuren

Besitzbares bei **An Sichten** | Heilbronner Str. 7 | 70174 Stuttgart | 0178-5685785
Kunst braucht Muse - Besuchen Sie mich Donnerstags von 10-18 Uhr und nach Absprache

Das Früchte Mayer Team begrüßt Sie in der Stuttgarter Markthalle

Lassen Sie sich das ganze Jahr verführen von unseren

- erlesenen Früchten aus aller Welt in bester Qualität und Vielfalt
- Gemüse immer tagesfrisch aus der Region
- Obst ganzjährig vom Erzeugerbetrieb aus eigener Familie

Früchte Mayer

STUTTGARTER MARKTHALLE
MICHAEL & GABY MAYER

TEL 0711 / 24 59 60
FAX 0711/24 84 72 77

OBJECT CARPET: BITTE LÄCHELN, SIE SIND IM LÄNDLE

Willkommens-Gruß am Stuttgarter Flughafen

EINE SCHÖNE junge Frau räkelt sich auf einem flauschigen grünen Teppich und guckt dabei verträumt und lächelnd in den Himmel – direkt zu den Fluggästen, die gerade über Stuttgart hereinschweben. Mit dieser sympathischen Szene auf dem größten Dach-Banner Deutschlands begrüßt Object Carpet, Denkendorf, die Ankömmlinge im Schwabenland. Die Idee fürs Riesen-Poster hatte Daniel Butz (32), Geschäftsführer des Traditions-Herstellers für hochwertige und exklusive Teppichböden, als er via Google Earth die Welt aus der Vogel-Perspektive betrachtete: „Durch dieses Internet-Instrument bekommt die Planung von Gebäuden im wahrsten Sinne des Wortes eine ganz neue Perspektive. Natürlich auch im Hinblick auf Werbung von, beziehungsweise nach oben.“ Das Firmengebäude liegt direkt in der Stuttgarter Einflugschneise – also beschloss Butz, auf dem Flachdach für sich und die Region Reklame zu machen. Vor wenigen Wochen rückte

dann der Kran an, um das 1.100 Quadratmeter große und knapp 500 kg schwere Banner hoch zu hieven. 24 zwölf Meter lange Betonfertigteile mit einem Gesamtgewicht von 55 Tonnen sorgen dafür, dass es Wind und Wetter standhält. Insgesamt hat das Unternehmen dafür 60.000 Euro investiert.

OBJECT CARPET im Internet: www.object-carpet.com

Ihr persönlicher
Hochzeitsfotograf
für Ihren schönsten Tag!

Fotos und/oder Video
zu fairen Preisen!

Ich berate Sie gerne:

Andreas Rosar
Tel. (0177) 710 96 92

info@fotoagentur-stuttgart.de
www.fotoagentur-stuttgart.de

Ein Bulli bringt Glück! Buchen Sie eines unserer Fahrzeuge für Ihre Hochzeit! Weitere Oldtimer sind möglich!

WAS IST LOS 2010 IN STUTT GART & IM LÄNDLE?

unsere Veranstaltungstipps 2010 für SIE!

SPORTLICHE HÖHEPUNKTE, traumhafte Konzerte, einzigartige Feste, interessante Kongresse und internationale Veranstaltungen. Dieses und mehr hat Stuttgart und Baden-Württemberg 2010 zu bieten! Wir haben für Sie die wichtigsten und schönsten Tipps herausgesucht, eine komplette Liste ist - verständlicherweise - technisch nicht möglich :-)

UNSERE TIPPS für Stuttgart:

ZUM 20-JÄHRIGEN Jubiläum der Porsche-Oldie-Night am 26. und 27. März 2010 in der Stuttgarter Hanns-Martin-Schleyer-Halle.

DAS 72. Stuttgarter Frühlingsfest öffnet vom 17. April bis 9. Mai 2010 seine Pforten.

2010 FEIERT das Nuon Lichterfest am Samstag, 10. Juli, sein 60-jähriges Jubiläum.

DAS 20. Stuttgarter Sommerfest findet vom 5. bis 8. August 2010 statt.

DAS 165. Cannstatter Volksfest findet vom 24. September bis 10. Oktober 2010 statt. Zur gleichen Zeit wird der Cannstatter Wasen vom 25. September bis 3. Oktober wieder Schauplatz des 98. Landwirtschaftlichen Hauptfestes.

IM JAHR 2010 findet der Stuttgarter Weihnachtsmarkt vom 24. November bis 23. Dezember statt.

17. JULI: Orquesta Buena Vista Social Club feat. Omara Portuondo.

30./31. JULI: Dieter-Thomas Kuhn „Schalala 2010“ - nur noch Restkarten verfügbar!

8. AUGUST: Aida von Giuseppe Verdi

3. SEPTEMBER: Runrig

DIE AKTUELLEN Konzerttermine von Baden-Württemberg und dem Raum Stuttgart finden sie beim Easy Ticket Service: www.easyticket.de

SCHÄTZE DES Alten Syrien

LANDESMUSEUM WÜRTTEMBERG, bis 14.03.10

SÜDSEE-OASEN:

LEBEN UND Überleben im Westpazifik

LINDEN-MUSEUM STUTT GART, bis 06.06.10

DAS STAUFERJAHR

2010 wird in Baden-Württemberg von vielen Veranstaltungen begleitet. Neben Mannheim, Eberbach, Heidelberg, Bad Wimpfen, Schwäbisch Hall, Ellwangen, Waiblingen, Schwäbisch Gmünd, Lorch, Wäschenbeuren, Rechberg, Hohenstaufen, Göppingen, Ulm und Rottweil ist auch in Meersburg etwas geboten. Alles im Internet unter:

WWW.TOURISMUS-BW.DE

WWW.STAUFERJAHR.DE

WWW.STAUFRSPEKTAKEL.DE

13. - 16. Mai Göppingen, 16. - 18. Juli Reutlingen

MESSE TIPPS aus dem Ländle:

17. CAR+SOUND vom 12.-16. Mai 2010 / Messegelände Friedrichshafen. Mi. 12.05.10 Fachbesuchertag (nur für Fachbesucher), Do.13.05.10 bis So.16.05.10 Public Days (zeitgleich zur TUNING WORLD BODENSEE)

EUROBIKE FRIEDRICHSHAFEN, Internationale Fahrradmesse, Messetermin: 01.09.2010 - 04.09.2010

04. JULI 9. Oldtimer-Treffen am Marktplatz in Weissach Kreis Böblingen von 11 bis 18 Uhr.

GROSSER INNENSTADT-FLOHMARKT in Stuttgart. Frühjahr: 16. Mai. Herbst: 19. September.

SLOWFOOD MESSE 15.04. - 18.04.2010

MARKT DES guten Geschmacks

NEUE MESSE Stuttgart (Flughafen)

SÜDBACK MESSE 16.10. - 19.10.2010

FACHMESSE FÜR das Bäcker- und Konditorenhandwerk
NEUE MESSE Stuttgart (Flughafen)

WWW.IN.STUTT GART.DE, WWW.STUTT GART-TOURIST.DE, WWW.FOTOAGENTUR-STUTT GART.DE

DIE SCHWÄBISCHE BREZEL-SAGA

Die Geschichte der schwäbischen Brezel

FRIEDER DER Uracher Bäcker und Hofbäcker von Graf Eberhard im Barte war beim Grafen in Unnade gefallen, er hatte die Freundschaft und das Wohlwollen des Grafen durch üble Nachreden verloren. Er bestellte den Frieder sofort ins Schloss und sagte: du bist ein undankbarer Kerl. Durch mich hast du alles erreicht, was du wolltest. Jetzt beleidigst du mich, den Grafen! - Darauf steht die Todesstrafe! Du wirst gehenkt werden!

DER FRIEDER wurde zunächst in das dunkle Gefängnis des alten Uracher Schlosses gesteckt, das oben auf dem Felsen steht, der die kleine Stadt überragt. Auch des Frieders Frau war sehr verzweifelt, denn sie mochte ihren Frieder sehr. Sie eilte ins Schloss und bat den Grafen um Gnade für ihren Mann. Eberhard im Barte war nicht abgeneigt, Gnade vor Recht ergehen zu lassen. Er wusste, dass wenn er den Frieder aufhängen ließe, er auch auf dessen köstliches Gebäck verzichten müsste. Da er ein guter Herrscher war, ließ er den Frieder ins untere Schloss bringen und sprach: Nur weil ich deine Backkunst schätze, will ich dir noch eine Chance geben. Wenn du innerhalb von drei Tagen einen Kuchen oder ein Brot erfindest, durch welches dreimal die Sonne scheint und das mir besser schmeckt als alles was ich kenne, dann sollst du frei sein! Der Frieder bedankte sich für die große Gunst und machte sich sofort an die Arbeit.

DOCH ES vergingen zwei wertvolle Tage, ohne dass dem Frieder etwas Großartiges eingefallen wäre. Am dritten und letzten Tag knetete er einen leicht gesalzenen Hefeteig, weil er wusste, dass der Graf nicht so sehr für Süßes war. Er formte eine Schlinge und wusste nicht weiter. Während er sich den Schweiß von der Stirn wischte, fiel sein Blick auf seine Frau, sie hatte die Arme über der Brust verschränkt und sich fest vorgenommen, dafür zu sorgen, dass ihr Frieder seine Aufgabe löst. Diese verschlungenen Arme seiner lieben Frau

versuchte der Frieder nun in seine Teigform einzubringen. Er schlang und werkelte, bis er's hatte: eine Wurst, in der Mitte dicker, das war der Körper. Die seitlichen Enden dünner, das sollten die Arme sein. Die dünnen Arme legte er verschränkt übereinander. Ganz so, wie er es bei seiner Frau sah. Die Form war schön und kunstvoll, wie man es von ihm erwarten konnte. Der Frieder war zufrieden, und durch die drei sich ergebenden Öffnungen konnte, wenn sie wollte, auch die Sonne scheinen. Der Frieder machte ein großes Holzfeuer im Ofen und versuchte, ihn auf die richtige Hitze zu bringen.

DEN GANZEN Tag schon hatte die Katze auf ihrem Plätzchen neben dem Ofen geschlafen. Als ihr der Ofen jetzt aber zu heiß wurde, sprang sie mit einem Satz aus ihrer Ecke hervor mitten auf das Backblech mit den geschlungenen Teigstückchen. Diese purzelten in einen Eimer mit heißer Lauge, die die Bäckersfrau vorher angerührt und hier abgestellt hatte. Sie wollte damit Fisch und Suppe würzen. Die Bäckersfrau schimpfte die Katze aus. Beide holten jammern die Schlingwerke aus der Lauge und hoben andere vom Boden auf. So gut es ging, versuchten sie, alle Teile wieder in die richtige Form zu bringen. Die kann ich grad wegwerfen! jammerte der Frieder. Back sie alle, wie sie sind! beschwor ihn seine Frau. Die Zeit drängt, zur Verzierung streuten sie noch schnell einige Körner grobes Salz darauf. Beide setzten sich vor den Ofen und warteten stumm und ungeduldig auf das Ende der Backzeit. Als der Frieder mit der großen Holzschaufel seine Gebäckstücke herausholte, staunten sie beide nicht schlecht. Die mit der Lauge waren herrlich braun und um der Mitte hell aufgesprungen. Die Ärmchen waren knusprig, die Mitte weich wie ein Wecken. Der Frieder eilte so schnell er konnte, mit den ofenwarmen Gebäck zum Grafen.

DER GRAF saß gerade bei einem Glas Württemberger Wein, als der Frieder ihm das Gebäck zum versuchen reichte. Es war ganz still im Raum. Der Graf aß schweigend. Seine Frau

DIE SCHWÄBISCHE BREZEL-SAGA

knabberte ebenfalls an dem Backwerk. Der Frieder aber lag auf den Knien und hatte das Gefühl, dass sein Herz und die Zeit stille stehe. Plötzlich sprang Eberhard im Barte auf und hielt das Gebäck gegen das Fenster, durch welches soeben eine milde Abendsonne schien. Tatsächlich, die drei Öffnungen im Gebäck ließen den Sonnenstrahl in drei Bündeln hin durchfallen. Wie heißt dein Gebäck? fragte der Graf in die Stille. Ich weiß nicht, stammelte der Frieder, ich dachte an die lieben Arme meiner Frau und dass sie mich nicht mehr umarmen kann wenn ich tot bin! Da ich aber dich, lieber Graf, immer verehren will, sollst du den Namen aussuchen! Der Graf besprach sich mit seiner Frau, der Prinzessin Barbara. Tatsächlich, es sind Arme, sinnierte der Graf laut. Und die

Prinzessin sehr gebildet war, fiel ihr das lateinische Wort für Ärmchen, nämlich -braccia- ein. Sie erwähnte auch das Wort -Brazula- die Bezeichnung für zwei verschlungene Hände. So was kann ich ja gar nicht aussprechen, wagte der Frieder einzuwerfen. Nenn das Gebäck Brazel sagte der Graf und fügte hinzu: Morgen erwarde ich einen ganzen Korb voll Brazel zum Vesper ins Schloss! Der Frieder war so aufgeregt, dass er diese Worte noch gar nicht recht begriff. Er rannte nach Hause und fiel seiner Frau weinend um den Hals. Du bist also gerettet! rief sie. Der Frieder hatte es geschafft. Er machte seinen Freund und Gönner, den Grafen, nie mehr schlecht und wurde wie alle in Urach und Württemberg ein treuer Untertan. *Mit freundlicher Genehmigung: brezel-bäcker.de*

ENTDECKER SPAREN MIT DER SCHWARZWALDCARD

150 mal Spaß haben

SO GROSS die Ferienregion ist, so vielfältig das Angebot an Sehenswürdigkeiten, Attraktionen, Freizeit- und Erlebnisparks – so sorgfältig wird man auch das Urlaubsbudget planen wollen. Für Unternehmungslustige hat der Schwarzwald ein einzigartiges Angebot entwickelt, das richtig Geld sparen hilft: die SchwarzwaldCard. Begeisterung löst bei den jungen Besuchern des Schwarzwaldes natürlich immer wieder der Besuch in einem der Freizeitparks aus. Der größte in der Ferienregion ist der „Europa-Park“ in Rust, beliebt sind auch der Vogelpark in Steinen bei Lörrach oder eine Wohnwelten-Zeitreise im Weber Haus „World of Living“. Diese führt durch Steinzeithöhlen, Wüstenlandschaften, über Baumhäuser bis zu einer Weltraumstation. Aber auch Waldklettergärten, Sommerrodelbahnen und Flussfahrten in den Rheinauen geben Familientrips den besonderen Kick. Und sollte es dann einmal regnen, findet man leicht ein trockenes Ausflugsziel. Zum Beispiel in einem Besucherbergwerk oder in einem der zahlreichen Museen.

MIT DER SchwarzwaldCard haben Urlauber freien Eintritt bzw. freie Fahrt und weitere Vorteile bei 150 Attraktionen in der gesamten Ferienregion. Sie gilt bis 7. November 2010 an drei frei wählbaren Tagen. Entdeckungsfreudige Nutzer können so einiges sparen – insgesamt leicht um die 60 Euro. Viele Attraktionen gewähren auch über die drei

Tage hinaus einmalig freien Eintritt. Wer also gut plant, kann mit der Vorteilskarte noch mehr sparen. Dabei hilft der Reiseführer SchwarzwaldCard mit Beschreibungen und Adressen der SchwarzwaldCard-Partner.

IN DER Basisversion kostet die SchwarzwaldCard für Erwachsene 32 Euro, für Kinder zwischen vier und elf Jahren 21 Euro und für Familien mit bis zu drei minderjährigen Kindern 99 Euro. In der Plus-Variante gewährt die Karte auch freien Eintritt in den Europa-Park Rust. Die „SchwarzwaldCard 2010 Europa-Park“ kostet für Kinder 47 Euro, ab 12 Jahren 57 Euro und als Familiencard 195 Euro.

EIN FALTBLATT und Infos zur SchwarzwaldCard gibt es bei Schwarzwald Tourismus, Ludwigstr. 23, 79104 Freiburg, Telefon +49 761.8964693, Fax +49 761.8964694

WWW.SCHWARZWALDCARD.INFO

NEUE BOGENBRÜCKE IN STUTTGART-MÜHLHAUSEN

178 Tonnen Stahl für Fußgänger & Radfahrer

DIE NEUE große Stahlbrücke für Gehweg und Radfahrer erhebt sich über den Neckar. Die Brücke wiegt 178 Tonnen, ist 80 Meter lang und in der Bogenmitte rund 18 Meter hoch. Die Bogenbrücke wird im April 2010 eingeweiht, 3,5 Millionen Euro hat sie gekostet. Viele hunderte Menschen standen beim Montagetermin am 5. Dezember 2009 am Neckarufer.

Foto: Fotoagentur-Stuttgart.de Andreas Rosar

STUTTGART 21: NUN WIRD GEBAUT... BIS 2019/2020

Startschuss am 02. Februar 2010 um 14.20 Uhr

AM 02. Februar 2010 begannen offiziell die umfangreichen Bauarbeiten für das Projekt Stuttgart 21. Den „Startschuss“ für die Arbeiten im Gleisvorfeld des Stuttgarter Hauptbahnhofs gaben Dr. Rüdiger Grube, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn AG, Dr. Peter Ramsauer MdB und Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Günther H. Oettinger, MdL und (noch) Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg sowie Dr. Wolfgang Schuster, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart, Jeannette Wopperer, Regionaldirektorin des Verbands Region Stuttgart, und Wolfgang Drexler, MdL und Sprecher des Bahnprojekts Stuttgart – Ulm.

Stuttgarts Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schuster: „Durch das Projekt Stuttgart 21 erhält die Stadt die einmalige Möglichkeit, sich mitten im Zentrum umweltschonend auf heutigen Brachflächen weiterzuentwickeln“.

DAS NEUE STRASSENBAHNMUSEUM IN STUTTGART

Zwischen gestern und heute

ERLEBEN SIE in der Straßenbahnwelt im Veielbrunnweg 3, D-70372 Stuttgart eine Zeitreise durch die Geschichte der Stuttgarter Straßenbahnen. Auf rund 2.000 m² wird Ihnen der Stuttgarter Nahverkehr von den Anfängen bis in die Gegenwart präsentiert. Freuen Sie sich auf einen aufregenden Besuch! Z.B. sind jeden Sonntag die alten Straßenbahnwagen auf den Oldtimerlinien 21 und 23 im Stadtgebiet von Stuttgart unterwegs, einmalige Panoramablicke inklusive! Mehr Infos im Internet unter:

WWW.SHB-EV.INFO

Das Liebliche Taubertal begrüßt Sie

OB TAGESAUSFLÜGLER oder Urlauber - das Liebliche Taubertal ist immer eine Reise wert, das Angebot ist groß und vielseitig. Die Redaktion des Württemberg Reporter hat für Sie eine kleine Auswahl zusammengestellt um Ihnen einen Ausflug ins Taubertal etwas schmackhafter und vor allem interessant zu machen. Auch möchten wir Ihnen eine Fahrradtour ans Herz legen. Falls Sie mit dem PKW anreisen möchten, benötigen Sie im Schnitt rund 1 ½ Stunden, von Stuttgart nach Tauberbischofsheim sind es 113 Kilometer, nach Bad Mergentheim 111 Kilometer für Ihre Autofahrt. Auch das Bahnangebot ist groß, es stehen viele Haltepunkte zur Auswahl, auch Fahrräder können mit der Bahn transportiert werden: im Taubertal ist auf allen Bahnstrecken die Mitnahme von Fahrrädern kostenfrei.

Und 2010 feiert das "Liebliche Taubertal" seinen 30. Geburtstag, auch wurde es durch den ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club) mit 5 Sternen ausgezeichnet: Für alle Fahrrad-Freunde stehen rund 2.000 Kilometern Radtouren zu Auswahl. Der Touren-Klassiker hat eine Länge von rund 100 Kilometern Länge und kann leicht befahren werden - und genau diese Strecke ist nun eine der schönsten Radwandertouren Deutschlands - dank der frischen Auszeichnung durch den ADFC (s.o.): Die Radtour geht von Rothenburg ob der Tauber bis nach Wertheim am Main - auf der Fahrt "er"-radeln und erleben Sie sehr gut ausgebaute Radwege, genießen die Landschaft sowie eine große Auswahl an Museen und weiteren besonderen Haltepunkten. Und vergessen Sie Ihren Fotoapparat nicht! 2010 hat die Touristikgemeinschaft „Liebliches Taubertal“ ein Fotowettbewerb ausgeschrieben. Das Motto ist "Radeln im lieblichen Taubertal", es erwarten Sie tolle Preise, der Fotowettbewerb startete am 01. April 2010 und endet am 31. Oktober 2010. Maximal können 3 Bilder im Format von 13x18 cm an folgende Adresse eingesendet werden:

Touristikgemeinschaft Liebliches Taubertal

Betreff Fotowettbewerb Radeln

Gartenstraße 1

97941 Tauberbischofsheim

Die ausführlichen Richtlinien zur Teilnahme finden Sie unter www.liebliches-taubertal.de. Falls Sie die Radtour in ihrer vollen Länge gemütlich & stressfrei erleben wollen, empfiehlt es sich 4 Tage Zeit zu nehmen, die Anmeldung

Kloster Bronnbach

Wertheim am Main

Schloss Weikersheim

Bad Mergentheim

LIEBLICHES TAUBERTAL

können Sie unter **Romantische Wertheim GmbH in der Gerbergasse 16 in 97877 in Wertheim** vornehmen, Tel. (09342) 935090 oder www.tourist-wertheim.de. Der erste Tag dieser Fahrradreise beginnt mit einem Begrüßungstrunk in der Tourist-Info und endet mit einem fränkischen Abendessen und Übernachtung. Am 2. Tag ist Ihr erster Stopp das Kloster Bronnbach - es entstand Mitte des 12. Jahrhunderts und ist besonders sehenswert. Besuchen Sie auch den Weinkeller der Vinothek: hier erwartet Sie eine Auswahl von Weinen aus der Region. 20 Winzer bieten ihre edlen Tropfen an. Selbstverständlich kann auch verkostet und gekauft werden. Nach dem Aufenthalt im Kloster geht die Fahrt weiter nach Bad Mergentheim. Bevor Sie ihr Hotel ansteuern, empfehlen wir Ihnen das Solymar oder den Kurpark zu besuchen: Der Kurpark in Bad Mergentheim zählt zu den schönsten Kurparks Deutschland! Infos finden Sie im Internet unter www.kur-badmergentheim.de und www.solymar-online.de. Am 3. Radl-Tag geht die Fahrt mit dem Drahtessel ebenfalls 50 Kilometer weit. Auf der Strecke erwartet Sie das Schloss Weikersheim: mit einer Führung durch das Schloss und der Orangerie werden Sie begeistert sein (www.schloss-weikersheim.de). Nach Ihrem Aufenthalt im Schloss geht die Radtour weiter nach Creglingen. Ein Besuch des Fingerhutmuseums sollte hier nicht fehlen. Abends treffen Sie im romantischen Rothenburg ob der Tauber ein. Es erwartet Sie eine Nachtwächterführung um 21.30 Uhr durch die historische Altstadt. Am 4.

eine Weinprobe im Taubertal ist sehr zu empfehlen

Tag geht die Radtour nach Schrozberg, "nur" 22 Kilometer dürfen Sie heute Radeln. Und hier geht Ihr Fahrrad-Urlaub zu Ende, mit der Bahn geht es zurück nach Wertheim. Weitere Radwegetouren wie der "Grünkern-Radweg", "Wein-Radreise", "Der Rad Achter", Erlebnistouren, Mountainbikern sowie Fahrradverleih, Pannendienst, und Informationen über den autofreien Sonntag am 08. August 2010 finden Sie unter www.liebliches-taubertal.de. Hier finden Sie auch das weitere Programm für das Jahr 2010, um Ihren Urlaub als Wanderer, Radfahrer, Wohnmobil Fahrer, oder als PKW Tourist planen zu können.

Text und Fotos: Andreas Rosar, Fotoagentur-Stuttgart.de

MAMMUT-FAHRSPASS & WALDABENTEUER IN TRIPS DRILL

Natürlich Tripsdrill

NATUR WIRD in Tripsdrill groß geschrieben. Bereits die idyllische Lage am Fuße des Michaelsberges verspricht einen Aufenthalt mit besonderem Flair. Über 100 originelle Attraktionen im Erlebnispark fügen sich malerisch in die bestehende Landschaft ein. Allen voran die neue Holzachterbahn „Mammut“. Wer mutig ist, wagt die rasante Fahrt durch die riesige Sägemühle. Vor allem im Wildparadies wird sich 2010 einiges tun. Ab Sommer stehen für mehrtägige Aufenthalte Übernachtungsmöglichkeiten ganz nach Tripsdrill-Manier bereit.

INTERNET: WWW.TRIPSDRILL.DE

Wir verlosen 2 x 2 Tagespässe für Tripsdrill!

Senden Sie einfach eine Postkarte mit dem Stichwort

„Verlosung Tripsdrill 2010“ an:

Fotoagentur Stuttgart, Andreas Rosar
Heilbronner Str. 7, 70174 Stuttgart

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, Einsendeschluss ist der 15.04.2010!

KULTURHAUPTSTADT EUROPAS - RUHR.2010

RUHR.2010 feiert ihr Sommerfest

ZU IHREM zehnten Geburtstag ist die ExtraSchicht am 19. Juni das große Sommerfest der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010. Für eine unvergessliche Nacht voller Höhepunkte sorgen 200 Events an 50 Spielorten – so viele waren es noch nie. Besucher aus ganz Europa legen von 18 Uhr bis 2 Uhr morgens ihre persönliche ExtraSchicht ein, reisen mit Shuttlebussen von Spielort zu Spielort. Sie genießen Straßentheater, Musik, Artistik, Tanz und Lichtspektakel und erleben ein einzigartiges Sommer-, Kultur- und Geburtstagsfest – und damit die volle Faszination der Metropole Ruhr.

AM 19. Juni macht die ExtraSchicht eine Sommernacht zum Kulturfest der ganzen Metropole Ruhr. Von Beginn an inszeniert die ExtraSchicht Orte des Wandels in der Region und lebt damit den vernetzenden Gedanken der Kulturhauptstadt vor. Stählerne Monumente erstrahlen als eindrucksvolle Kulissen für Inszenierungen internationaler Künstler. Das Publikum entdeckt mit Begeisterung die Zechen, Fördertürme, Halden und Produktionshallen der Region und lässt sich vom vielfältigen Programm mitreißen. Denn seit einem Jahrzehnt erfindet sich die ExtraSchicht immer wieder neu: mit zusätzlichen Spielorten, Aktivangeboten und fantasievollen Programmen für jeden Geschmack. Inzwischen gehen alljährlich rund 160.000 Menschen auf Entdeckungsreise durch die Region.

AUCH 2010 bleibt die ExtraSchicht ihrem einzigartigen Prinzip treu: 50 Spielorte bringen sich mit insgesamt 200 Events ein, stellen mit viel Liebe zum Detail kreative Programme auf die Beine und rücken Areale des Wandels in ein ganz neues Licht. Die Verbindung aus Vergangenheit und Gegenwart, Kunst und Industrie, Information und Unterhaltung macht auch nach zehn Jahren noch die ganz besondere Faszination der Kulturnacht aus. Orientierung bieten bei dieser Entdeckungsreise durch die Metropole Ruhr die fünf Drehscheiben: Die Zeche Lohberg in Dinslaken, der Gasometer Oberhausen, der Nordsternpark Gelsenkirchen, die Bochumer Jahrhunderthalle mit dem Westpark sowie der SIGNAL IDUNA PARK in Dortmund. Über die Zentren der Nacht sind alle Spielorte mit den ExtraSchicht-Shuttlebussen zu erreichen. Einen Gesamt-

KULTURHAUPTSTADT EUROPAS RUHR.2010

Überblick über die Nacht der Industriekultur erhält der Besucher zudem am Welterbe Zollverein, das als Portal und Informationszentrum der ExtraSchicht fungiert. Das aktuelle Programmheft mit allen wichtigen Informationen ist ab dem 28. April erhältlich.

MIT DEM ExtraSchicht-Ticket haben Besucher Zugang zu allen 50 Spielorten der Nacht und freie Fahrt mit den ExtraSchicht-Shuttlebussen. Außerdem gilt das Ticket für den öffentlichen Nahverkehr sowohl im VRR als auch VRS, VGN und VRL. Bequem und kostenfrei können Besucher auch aus dem Rheinland, vom Niederrhein oder aus dem Raum Lippe anreisen. Vom 12. bis zum 27. April sind die Tickets zum Frühbucherpreis von nur 10 Euro erhältlich. Danach werden im Vorverkauf Einzeltickets zum Preis von 12 Euro (ermäßigt 10 Euro) sowie das 4-Personen-Ticket für 40 Euro angeboten. An der Tageskasse der ExtraSchicht gibt es ausschließlich Einzeltickets für 16 Euro.

ALLES WEITERE auch im Internet unter www.extraschicht.de! Info- und Ticket-Hotline: 01805 / 18 16 50.

Route Industriekultur

HOCHÖFEN, GASOMETER oder Fördertürme prägen bis heute das Gesicht des Ruhrgebiets. Sie sind wichtige Zeugen der 150-jährigen industriellen Vergangenheit des Reviers, aber auch des sich vollziehenden Strukturwandels. Denn die ehemaligen Produktionsstätten – nicht wenige davon stehen unter Denkmalschutz – sind keine Orte wehmütiger Erinnerung, sondern haben sich längst zu „lebendigen“ industriekulturellen Räumen und attraktiven Veranstaltungsorten mit touristischer Anziehungskraft entwickelt. Das regionale Tourismus-Projekt „Route der Industriekultur“, ein etwa 400 Kilometer langer Rundkurs durchs Ruhrgebiet.

ALLE TERMINE 2010 lesen Sie im Internet nach unter www.route-industriekultur.de!

INTERNET TIPP: www.fotoagentur-stuttgart.de/sites/reisen/industriekultur.html

TEXT/FOTOS: RUHR.2010 und Andreas Rosar

Schiffsbauwerk Henrichenburg

Landschaftspark Duisburg-Nord

Wasserturm in Bochum

WILLKOMMEN IM RADLERLAND THÜRINGEN

Unterwegs auf zwei Rädern

FOTOSTOPP AM Goethe Gartenhaus in Weimar, tolle Ausblicke beim Picknick auf die Höhen im Thüringer Wald oder mit Helm und Zug ins Schaubergwerk in Langewiesen – solche Erlebnisse gibt es in Thüringen, und zwar bei einer Tour auf zwei Rädern. Denn nicht nur die Wanderer kommen hier auf ihre Kosten, sondern auch für einen Radurlaub ist Thüringen gut aufgestellt. 1.700 Kilometer Radfernwegen und eine Vielzahl von Verbindungswegen ermöglichen dies. Je nach Lust und Kondition kommen Genießer, Mountainbiker und sportliche Radler sowie Familien auf Ihre Kosten.

Im Jahr 2010 heißt es deshalb „Fahr Rad 2010 – am besten in Thüringen“. Mehr Informationen unter www.fahr-rad-in-thueringen.de, dem passenden Radportal mit allen nötigen Informationen rund um den Radurlaub in Thüringen.

Dieses und mehr erfahren Sie im Internet unter:

WWW.THUERINGEN-TOURISMUS.DE

auf der Krämerbrücke in Erfurt
Thüringer Tourismus GmbH, Fotograf: Joachim Negwer

Mountainbike im Thüringer Wald
Thüringer Tourismus GmbH, Fotograf: Lars Schneider

20 JAHRE MECKLENBURG-VORPOMMERN

Veranstaltungshöhepunkte im Jubiläumsjahr

20 JAHRE deutsche Einheit - 20 Jahre Urlaubsland - 850 Jahre Schwerin - 20 Jahre Festspiele Mecklenburg-Vorpommern und 20 Jahre Hanse Sail Rostock, 200. Todestag von König Luise von Preußen aus dem Haus Mecklenburg-Strelitz - Mecklenburg-Vorpommern, Deutschlands Sommerreiseziel Nummer eins, steht 2010 im Zeichen vieler Jubiläen und bietet seinen Gästen ein abwechslungsreiches Jahresprogramm. Ob in den Vier- oder Fünf-Sterne-Häusern, wie dem Iberotel Fleesensee oder dem Grand Hotel Moderne in Ahrenshoop, in einem der mit viel Engagement restaurierten, Schlösser- und Herrenhäuser, wie dem neu eröffneten Schloss Wendorf, auf einem Hausboot in der Mecklenburgischen Seenplatte oder auf einem der mit Sternen zertifizierten Campingplätze des Landes - Gäste finden in Mecklenburg-Vorpommern immer die passende Unterkunft für ihre Urlaubstage von Januar bis Dezember. Dieses und mehr erfahren Sie im Internet unter:

WWW.AUF-NACH-MV.DE/

Boothäuser in Mirow
Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Das Schweriner Schloss
Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

TÜRKEI ERWARTET 2010 RUND 30 MILLIONEN GÄSTE

Istanbul 2010 Kulturhauptstadt

DIE BELIEBTHEIT der Türkei nimmt weiter zu. Die Gesamtzahl der Besucher sei 2009 um 2,4 Prozent auf 27 Millionen gestiegen, für 2010 werden rund 30 Millionen Besucher erwartet. Stolz sei die Türkei, dass Istanbul neben der Metropole Ruhrgebiet sowie dem ungarischen Pécs Europäische Kulturhauptstadt sei. Das Land zwischen Okzident und Orient besitzt 8000 Kilometer an vier Meeren. 31,45 Prozent aller Urlauber ziehe es ans Mittelmeer, gefolgt von 26,79 Prozent in der Marmara-Region mit Istanbul und mit 10,87 Prozent nach Mugla, dem Revier für Segelsportler.

Fotos Istanbul: Andreas Rosar

INTERNET: WWW.REISELAND-TUERKEI-INFO.DE

TAUCHEN SIE EIN IN UNGARN

Kultur, Küchenkunst & andere Details

DER TEUFEL... oder eher: die Schönheit steckt im Detail! Wenn man will, kann man Ungarn in einer Woche „abarbeiten“ und dabei eine tolle Zeit haben, aber man muss wissen, dass man dann lediglich „an der Oberfläche kratzen kann“. Ungarn bietet viel mehr, als die Küchenkunst und Donaupanorama in Budapest. Entdecken Sie faszinierenden Details, die dem durchschnittlichen Touristen verborgen bleiben! Tauchen Sie ein in eine über 1000 Jahre alte Kultur! Ungarn erwartet Sie:

WWW.UNGARN-TOURISMUS.DE

KARIBIK: TROPISCHE INSELWELTEN DER VIELFALT

Festivals & Sport in der Karibik daheim

WO IMMER sich Menschen in der Karibik versammeln ist eine Party nicht weit. Und aus einer solchen Feier wird schnell ein Festival. Auch gibt es eine Menge von Sport-Veranstaltungen. Auch Angeln, Segeln und Windsurfen sowie zu Pferde- oder Autorennen sind geboten. Sogar Heißluftballon-Wettbewerbe finden hier statt! Wo auch immer Sie hingehen, überall finden Sie jemanden zum Tanzen, zum Feiern. Mehr Infos finden Sie im Netz unter:

WWW.KARIBIK-INFO.DE

DAS EMIRAT DUBAI AM PERSISCHEN GOLF

Wolkenkratzer in der Wüste

BURJ KHALIFA - mit 828 Metern Höhe ist es der derzeit höchste Turm der Welt - und steht im Emirat Dubai (Vereinigte Arabische Emirate). Aber weitere spektakuläre Bauwerke, weiße Traumstrände und Luxus pur werden in Kombination mit orientalischem Flair zum einmaligen Erlebnis für jeden Besucher. Die **Fotoagentur-Stuttgart.de** war für Sie im Februar 2010 vor Ort und hat die schönsten Flecken im Bild festgehalten. Mehr Infos finden Sie im Netz unter:

WWW.DUBAITOURISM.AE

WWW.DUBAI.COM, WWW.DUBAI.DE

© **FOTOS&TEXT:** Andreas Rosar, Fotoagentur Stuttgart

Dubai Mall Einkaufszentrum

das ***** Hotel Burj Al Arab

Faszination Dubai aus der Luft

weitere Bilder zu Dubai finden Sie auch im Internet unter www.fotoagentur-stuttgart.de

100 JAHRE BERNINALINIE – UND DIE RHB IN FESTLAUNE

Mit der Bahn über den Bernina-Pass

2010 FEIERT die Rhätische Bahn (RhB) das 100-jährige Bestehen der Berninalinie. Ein Jahr lang dauern die Festivitäten, entlang von 61 Kilometern Bahn und in allen vier Jahreszeiten – von der Valtellina über das Valposchiavo bis ins Oberengadin. Die RhB will mit diesem Jubiläumsjahr den Bekanntheitsgrad dieser einzigartigen Gebirgsbahnlinie nachhaltig weiter erhöhen und gleichzeitig mehr Fahrgäste gewinnen.

DIE BERNINA ist seit jeher eine lebenswichtige Nord-Süd-Achse. Die seit Eröffnung elektrisch betriebene Berninabahn mit ihrem berühmten Kreisviadukt Brusio ist weltweit einzigartig. Bei der Strecke handelt es sich um die höchstgelegene Alpenüberquerung und eine der steilsten Adhäsionsbahnen der Welt. Der Bau der Berninalinie darf zu recht noch heute als grosse Pionierleistung gewertet werden.

JÄHRLICH GENIESSEN weit über 700'000 Fahrgäste die spektakuläre Fahrt über die Bernina. Das Flaggschiff ist der Panoramazug Bernina Express: In rund vier Stunden bringt er die Gäste von Chur nach Tirano, von den Gletschern zu den Palmen – durch drei Sprachregionen, über 196 Brücken und Viadukte sowie durch 55 Tunnels und Gale-

rien. 2008 fand die Strecke, zusammen mit der Albulalinie, Aufnahme in die UNESCO Welterbeliste.

WEITERE INFORMATIONEN: www.mybernina.ch

DER WÜRTTEMBERG-REPORTER - RÜCKBLICK 2005-2009

Magazin seit 2005

DANKE FÜR die Treue, die Sie uns seit das erste Magazin erschienen ist, entgegen gebracht haben! Ihnen fehlt eine Ausgabe? Rufen Sie an: 0177-7109692!

TEXTILREINIGUNG TRIEB

Textilreinigung Trieb
Arnulf-Klett-Platz 3
70173 Stuttgart

Tel: +49 (0) 711 29 41 66
Fax: +49 (0) 711 29 98 336
Mobile +49 (0) 177 25 47 494

info@textilreinigung-trieb.de
www.textilreinigung-trieb.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 06.30 - 19 Uhr
Sa: 06.30- 15.00 Uhr

Textilreinigung Trieb in Botnang
Beethovenstraße 12
70195 Botnang
Tel. 0711 / 69 07 87
Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 07.00 - 18.30 Uhr
Sa: 07.00 - 13.00 Uhr

SB Waschsalon
in Stuttgart-Mitte
Königstrasse 1b
70173 Stuttgart
Öffnungszeiten:
Mo-So: 5.00 bis 24.00 Uhr

Muss die Wäsche Nachts oder an Feiertagen gereinigt werden kein Problem – kommen Sie zur der ersten automatischen Textilannahme in Stuttgart die auch 24 Stunden am Tag arbeitet. Unsere 24H Waschbox steht immer zur Verfügung, Infos unter:
www.waschsalon24.de

*Angebot
Vollreinigung*

3 Hosen EUR 9,90

Stuttgart-Mitte
Stuttgart-Botnang

SB-Waschsalon

Stuttgart-Mitte
Königstr. 1B (Schillerpassage)
Geöffnet: täglich von 5 bis 24 Uhr

**Ein Reinigungsgutschein in
Höhe von 4,90 € ?
Den bekommen Sie bei uns
im Internet unter
www.textilreinigung-trieb.de**